



Lebenswende
Stiftung

INFOBRIEF



HAUS METANOIA · HAUS FALKENSTEIN · HAUS DYNAMIS

Sozial-diakonische Drogenhilfe · Suchttherapie · Betreutes Wohnen · Nachsorge

Wahre Wunder heute

Peters Lebenswende

Ein **Brief** von
Peter Brauer an
Hertha-Maria
Haselmann
Frankfurt/M. 2017

„Gott hat alles wieder aufgebaut: Freude, Glaube, Liebe, Hoffnung, eine Wohnung, Gesundheit und Arbeit“

Liebe Hertha-Maria,

auch in meinem Leben ist ein Wunder geschehen. Gott hat mich damals ins Haus Dynamis geführt, und in meinem Leben vollzog sich im wahrsten Sinne des Wortes eine Lebenswende.

Obwohl schon sechzehn Jahre ins Land gegangen sind, seit ich Gast in der Lebenswende war, hat mich der Aufenthalt dort nachhaltig geprägt.

Gott hat mir alles wieder aufgebaut, was ich ein- einhalb Jahrzehnte lang zerstört hatte: Freude, Glaube, Liebe, Hoffnung und eine Wohnung, Gesundheit und Arbeit. Ein soziales Umfeld und eine Einbettung in seine Geborgenheit.

Gott ist für mich die Instanz in meinem Leben geworden, die alles leitet und führt. Auch wenn ich ihm hier und da immer mal wieder dazwischen funke, befehle ich mich ihm immer wieder täglich neu an.

Seit dem Haus Dynamis arbeite ich in der Alten- pflege in Pflegeheimen, eine Arbeit, die ich >>

N° 149_ Frühjahr 2017

INHALT

Wahre Wunder heute	_1
Peters Lebenswende	
Glück für die Lebenswende	_3
WW-Bus der Glückspirale	
Ex-Ecke: Happy Birthday	_3
Geburtstagsgruß 2017	
Prävention mit Herzblut	_4
Drogensucht bei Kindern	
Zeitungsartikel FAZ	_4
Drogensüchtige Kinder	
Save the Date – 2018	_5
Lebenswende wird 40	
Musik & Hackbrötchen	_5
Allianzgebetswoche	
Wunder live erleben	_6
Mitarbeiter/innen gesucht	
Seelsorge im Gefängnis	_7
Jahrestagung & Lebenswende	
Impressum	_8
Kontakt & Spendenkonten	



>> auch schon vor meiner Drogenzeit über den Zivildienst kennengelernt habe. Eine Zeitlang arbeitete ich in einem Heim in Pinneberg, jetzt aber wieder in Hamburg. Es ist eine schwere, aber auch sehr dankbare Arbeit.

Und wieder habe ich das feste Gefühl, dass Gott mich in genau diese Arbeit hineingestellt und geführt hat.

Die Jahre, in denen ich mich nicht um die Gesellschaft gekümmert habe, kann ich jetzt ausgleichen. Gott hat mir in mein Herz gegeben, mich um meine Mitmenschen zu kümmern, für andere da zu sein. Und ich kann es aus Liebe tun, zu Gott und seiner Schöpfung.

Seine Liebe bringt mich dazu – nicht das Gefühl, Wiedergutmachung leisten zu müssen.

Sein Geschenk der Gnade und des ewigen Lebens anzunehmen, ohne dafür etwas leisten zu können oder zu wollen, habe ich verinnerlicht.

Danke, lieber Peter,
für Dein Zeugnis,
Deine Treue
und für Deine
Offenheit.

Danke auch für
Deine langjährige
finanzielle Unterstützung.

Deine Hertha-Maria
mit dem Team
der Drogenhilfe



Das Buch übrigens „Was habt ihr uns schon anzubieten?“ von Schwester Christa Steffens, das von Euren Anfängen in der Lebenswende erzählt, habe ich noch immer und halte es in Ehren.

Und so will ich Euch auch weiterhin verbunden bleiben, ganz so, als wäre meine Heilung durch Gott bei Euch erst gestern gewesen.

Eine Gemeinde, in der ich eine geistliche Heimat gefunden hätte, habe ich leider bis heute nicht. Es ist der einzige Wermutstropfen in meiner Beziehung zu Gott. Ich bin aber sicher, dass er mir einen Platz zeigen wird.

Soviel für heute.

In Jesus verbunden – wie Du es oft schreibst – finde ich sehr schön.

Grüß Peter



Glück für die Lebenswende

VW-Bus der GlücksSpirale

Die GlücksSpirale unterstützt den Verein Lebenswende e.V. Drogenhilfe in Frankfurt am Main beim Erwerb eines neuen Personenbusses.

Durch die Anschaffung des Busses können nun Therapieteilnehmer und Betreuer unserer durch Aufstockung erweiterten Einrichtung sehr viel flexibler die vielen notwendigen Fahrten koordinieren.

Wir danken Gott und der GlücksSpirale! <<

Ex-Ecke: Happy Birthday

Geburtstagsgruß 2017

Hallo ihr Lieben,
wir freuen uns, dass Du Deinen Geburtstag erleben und feiern darfst.

Hoffentlich geht es Dir gut und Du bist zufrieden in und mit Deinem Leben.

Wir möchten Dir mit diesem Brief ein Geschenk von Gott überreichen.

Er hat darin für Dein neues Lebensjahr das Geschenk eines neuen



„Seit über 8 Jahren bin ich ehrenamtlicher Mitarbeiter und Fahrer für die Lebenswende in Frankfurt am Main. Auch der neue und schöne VW-Bus gehört zu den Wundern, die ich in den Jahren erlebe.“
Stefan Rodrian

Herzens und eines neuen Geistes für Dich eingepackt.

Wie steht es um Dein Herz? Ist alles in Ordnung?

Wie steht es mit Deiner Beziehung zu Gott, zur Bibel?

Brauchst Du eine Erneuerung?

Wenn Ja, dann nimm das Geschenk an und öffne das Paket.

Wenn Du das Geschenk schon hast, dann empfehle es anderen weiter.

Das Leben bringt ja manche Abnutzungerscheinungen und auch manches Unverständliche mit sich.

Wie gut ist es da:

Wir bekommen immer wieder Erneuerung angeboten. <<



Gott spricht:

Ich schenke euch ein neues **HERZ** und lege einen neuen **GEIST**

in euch.

Hesekiel 36,26

Prävention mit Herzblut

Drogensucht bei Kindern

**REDEN IST SILBER-
SCHWEIGEN IST GOLD**

Diese Regel gilt keinesfalls in der Suchtarbeit!

Der Drogenkonsum will immer verheimlicht werden, deshalb ist oft so lange keine Hilfe möglich.

Wir wollen mit unserer Arbeit an die Öffentlichkeit. Menschen sollen für dieses Thema sensibilisiert werden. Dieses gesellschaftliche Problem muss sichtbar gemacht werden, besonders auch unter Christen. Wer in die Sucht geraten ist, braucht besonders Annahme und Aufnahme in den christlichen Gemeinden. Es gibt sonst wenig



suchtfreie Gemeinschaft in unserer Gesellschaft.

Für Kinder und Jugendliche ist **Aufklärung** als **Vorbeugung** sehr wichtig.

Prävention ist deshalb für uns in unserer Drogenhilfe in Frankfurt und Hamburg ein **Herzensanliegen**.

Immer wieder kommen auch Konfirmandengruppen in unsere Häuser oder wir gehen in Schulen und Gemeinden.

Wenn Betroffene dann von ihren schweren Wegen erzählen, soll das auch die Jugendlichen davor bewahren, Dro-



Dorothea v. Ochsenstein

genkonsum zu bagatellisieren. Nicht selten merken wir auch unter einzelnen Jugendlichen, dass Sucht in der eigenen Familie bereits da ist. Wir wollen mit unserer Öffentlichkeitsarbeit Hoffnung vermitteln, dass es einen Weg heraus gibt, und zeigen, wo Hilfe zu finden ist.

Dorothea v. Ochsenstein



Zeitungsartikel FAZ

Drogensüchtige Kinder

FAZ 10.3.2017

POLITIK WIRTSCHAFT FINANZEN FEUILLETON SPORT **GESELLSCHAFT** STIL TECHNIK & MOTOR W

Frankfurter Allgemeine
Gesellschaft
Freitag, 10. März 2017

Eltern drogensüchtiger Kinder
Nur Zuschauer

Tom und Fiona wurden als Jugendliche drogensüchtig. Ihre Eltern fragten sich, was sie falsch gemacht haben, und wollten helfen. Aber ihnen ging es wie vielen Eltern in dieser Situation: Sie konnten nur zuschauen.

26.11.2013, von **MONA JAEGER**





Save the Date – 2018

Lebenswende wird 40

Liebe Freundinnen und Freunde,

herzlich grüße ich Sie und danke Ihnen für Ihre Treue! Ihre Gebete und Spenden haben uns sehr geholfen.

Der Umbau von Haus Metanoia ist bis auf einige Restarbeiten abgeschlossen. Wir sind dabei, die neuen Zimmer einzurichten.

Alle Rechnungen sind bezahlt. Nun müssen wir noch 141.000 Euro Kredite zurückzahlen und sind gespannt, wie uns unser Herr hier weiterhelfen wird.

Gerne möchten wir Sie bitten, sich Sonntag, den 10. Juni 2018 frei zu halten.

Im Jahr 2018 wird die Lebenswende 40 Jahre jung. Wir möchten dieses Jubiläum festlich begehen und dabei auch das neue Haus Metanoia offiziell einweihen.

Im Laufe dieses Jahres werden wir Sie weiter informieren. Ein detail-



Wer Jesus folgt, geht den Weg der Nachfolge.

Bleiben Sie behütet und bewahrt,

Ihr
Friedrich Meisinger <<

liertes Programm erhalten Sie rechtzeitig.

Es sind so viele Wunder geschehen, seit Sr. Christa Steffens und Hertha-Maria Haselmann vor fast 40 Jahren aus dem Nichts heraus mit einigen wenigen Gründungsmitgliedern das Wagnis der Lebenswende angegangen sind. Dafür sind wir von ganzem Herzen dankbar!



Pfr. Friedrich Meisinger

Musik & Hackbrötchen

Allianzgebetswoche

Am 13. Januar trafen sich ca. 40 Christen zum gemeinsamen Gebet in unserem Haus Dynamis in Hamburg-Blankenese. Dieses Zusammensein fand im Rahmen der Allianzgebetswoche 2017 statt – in unserem Haus nun zum zweiten Mal.

Das Spannende war wieder einmal, all die vielen Teilnehmer unterzubringen.

Auch eine Besonderheit: drei Pastoren machten für uns Musik. Es war sehr schön!

Pastor Jörg Habekost führte durch den Abend zu dem Thema:

Die Gnade allein – Gottes Herz für die Welt. >>



>> Bedingt durch unsere Räumlichkeiten bildeten sich zwei Gebetskreise, es wurden Gebetsanliegen gesammelt, dann wurde mit viel Ruhe und Zeit dafür gebetet.

Wir danken Gott, dass wir hier so in Sicherheit sind und öffentlich für unsere Anliegen bitten dür-

fen, und wir danken für die Gnade, die der Herr uns schenkt!

Im Anschluss gab es noch ein gemütliches Zusammensein bei überbackenen Hackbrötchen, süßen Waffeln und leckerem Tee. Die Besucher schienen sich bei uns sehr wohl

zu fühlen und blieben entsprechend lange, die letzten gingen um ca. 23.00 Uhr.

Stefanie Sauter
Nachsorgebewohnerin
Haus Dynamis



Gemeinsam
glauben
miteinander
leben



Allianzgebetswoche 2017 im Haus Dynamis in Hamburg-Blankenese: Hausmusik und intensive Gebete

Wunder live erleben

Mitarbeiter/innen gesucht

Die Lebenswende e.V. Drogenhilfe in Frankfurt am Main sucht ab sofort Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen für ihre Drogen-therapie, Betreutes Wohnen und Nachsorge im Haus Metanoia und Haus Falkenstein.

Die Lebenswende ist seit bald 40 Jahren eine diakonisch-thera-

peutische Wohn- und Lebensgemeinschaft für Suchtkranke.

Mitarbeiter, Therapieteilnehmer und Nachsorgebewohner leben zusammen in drei Häusern der Lebenswende in Frankfurt und Hamburg.

Unsere Therapieteilnehmer sind zwischen 18 und 45 Jahre alt.

Wir suchen engagierte, reife Christen mittleren

Alters, die eine Liebe und Berufung zur diakonischen Arbeit haben.

Erfahrung mit Suchtkranken ist wünschenswert.

Zu den abwechslungsreichen leitenden Aufgaben gehören u.a.:

Seelsorge (suchttherapeutisch), kompetente Begleitung und Korrespondenz mit Behörden, Pflege von Gemeindegkontakten, >>



>> Öffentlichkeitsarbeit. Wenn Sie ein Herz für diese Menschen in Not haben und Wunder live erleben wollen, dann sind Sie bei uns richtig!

Mitarbeiter/innen gesucht

VORAUSSETZUNG

- ❖ Verantwortungsbewusstsein
- ❖ Belastbarkeit
- ❖ Teamfähigkeit
- ❖ Fähigkeit und Gaben zur leitenden Mitarbeit.
- ❖ Identifikation mit dem christlichen Leitbild unseres Werkes, das im zeitgemäßen Pietismus beheimatet ist.
- ❖ Das beinhaltet auch das Mitleben und die Mitgestaltung der Wohn- und Lebensgemeinschaft mit dem Ziel, suchtabhängige Menschen unterschiedlicher Kulturen in das soziale Umfeld, in die Arbeits- und Ausbildungswelt und in die christliche Gemeinde zu integrieren.

WÜNSCHENSWERT

- ❖ sind Berufserfahrung in Organisation und Verwaltung wie auch handwerkliches bzw. hauswirtschaftliches Geschick.

Über Ihre Bewerbung freuen wir uns.
Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

info@lebenswende-drogenhilfe.de <<



Seelsorge im Gefängnis

Jahrestagung & Lebenswende

„Als ich aus dem Sumpf und Morast und einem längeren Gefängnisaufenthalt ins Haus Metanoia kam, fand ich dort zunächst nicht die gesuchte Alternative.

Alles war für mich Zwang, ein Muss, ein oft zu überwindendes Hinnehmen und Annehmen.

Dann erlebte ich ‘metanoia’, die Veränderung, die Umgestaltung in meinem Herzen und Bewusstsein. Ich erlebte Jesus Christus und kam zum lebendigen Glauben an ihn. Ich erfuhr Vergebung und Erneuerung.“

Das schrieb JS 1982 in unserem Infobrief. Es hat bis heute angehalten.

Es wäre schön zu sagen, dass es bei jedem so läuft. Aber das ist leider nicht so.

Aber bei vielen ist diese Veränderung eingetreten, und das Leben konnte dann mit einer zweiten Chance in die richtige Richtung gehen. Seit >>



” Ich erlebte
'METANOIA',
 die Veränderung,
 die
**UM-
 GESTALTUNG**
 in meinem
HERZEN
 und
**BEWUSST-
 SEIN.**

JS

“

>> 39 Jahren erlebe ich dies in der christlichen Drogenarbeit. Deswegen bin ich weiterhin davon überzeugt, dass Veränderung auch aus hoffnungslosesten Lebensschicksalen möglich ist. Ich freue mich für unsere

Drogenhilfe auf mein Mitwirken bei dieser Tagung am 11. Mai 2017. <<



Hertha-Maria Haselmann

Stellvertretende Vorsitzende
 und Geschäftsführerin
 Lebenswende e.V. Drogenhilfe

68. Jahrestagung

der Evangelischen
 Konferenz für

Gefängnisseelsorge

in Deutschland in Hofgeismar

11. Mai 2017 Workshop

Thema:

Christliche Suchttherapie



Impressum



Lebenswende
 Drogenhilfe
 & Stiftung

Herausgeber

Lebenswende e.V.
 Drogenhilfe
 Mildtätig anerkannt beim
 Finanzamt Frankfurt
 045 255 85480
 H.-M. Haselmann (verantw.)
 und Redaktionsteam

Häuser Metanoia & Falkenstein

Wolfsgangstr. 14
 60322 Frankfurt
 Tel. 069-556213
 Fax 069-5961234

Haus Dynamis

Godefroystr. 9
 22587 Hamburg
 Tel. 040-869844
 Fax 040-868840

mail:
info@lebenswende-drogenhilfe.de
 internet:
www.lebenswende-drogenhilfe.de

Spendenkonto Lebenswende-Stiftung Frankfurter Volksbank

IBAN DE45 5019 0000 6100 3646 28
 BIC FFVBDEFF

Spendenkonten Verein Lebenswende Frankfurter Volksbank

IBAN DE50 5019 0000 0000 3255 38
 BIC FFVBDEFF

Evangelische Bank Frankfurt
 IBAN DE77 5206 0410 0004 1020 10
 BIC GENODEF1EK1

Hamburger Volksbank
 IBAN DE66 2019 0003 0061 0898 00
 BIC GENODEF1HH2

Evangelische Bank Kiel
 IBAN DE34 5206 0410 0006 4155 55
 BIC GENODEF1EK1

Zugehörigkeiten Lebenswende e.V.



Gemeinsam
glauben
 miteinander
leben

Drogenhilfe der
 Evangelischen Allianz



Mitglied im Diakonischen Werk
 der Evangelischen Kirche



Mitglied in der Arbeitsgemein-
 schaft Christlicher Lebenshilfen



Layout und Druckvorstufe
www.mere-marketing.de